

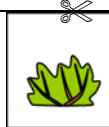
## Gewöhnliches Pfaffenhütchen (*Euonymus europaea*)

Das Pfaffenhütchen ist einer unserer häufigsten heimischen Sträucher und wächst in feuchten Laubwäldern, an Waldrändern, Bachufern und in Hecken. Der Strauch kommt mit vielen unterschiedlichen Bodenbedingungen zurecht, auch wenn er auf kalkhaltigem, trockenem Untergrund reicher blüht. Wird es feuchter, wächst das Pfaffenhütchen dafür umso schneller. Es wird in der Regel 3 – 4 m hoch. Aus dem flach wachsenden, dichten Wurzelwerk treibt es zahlreiche Ausläufer, so dass freie Standorte schnell zuwachsen. Die Blätter wachsen an kurzen Stielen und sind lanzettförmig. Die Blattränder weisen eine feine Zahnung auf, die untere Seite der Blätter sind bläulich-grün gefärbt. Im Herbst färben sich die Blätter orange bis leuchtend rot.

Das gelbe Holz des Pfaffenhütchens gilt als sehr zäh. Aus ihm wurden früher unter anderem Orgelpfeifen, Schuhnägel und Stricknadeln hergestellt.

Der deutsche Name verweist auf die leuchtend rosa bis roten Früchte, die wie ein Birett (drei- bzw. vierkantige Kopfbedeckung katholischer Geistlicher, „Pfaffen“) aussehen. Pfaffenhütchen blühen im Mai und Juni recht unscheinbar gelblich-weiß, ab August reifen die Früchte aus. Die vier Fruchtklappen springen dann auf und geben die an Fäden hängenden, orangerot ummantelten Samen frei. Während die nektarreichen Blüten von Insekten bestäubt werden – meist von Fliegen, aber auch von Bienen oder Ameisen –, stehen die knallbunten Früchte vor allem bei Vögeln hoch im Kurs. Drosseln, Elstern und Rotkehlchen sorgen so für die Verbreitung der Art, was dem Strauch den Beinamen „Rotkehlchenbrot“ eingebracht hat.

**Vorsicht: Alle Pflanzenteile, vor allem die Samen, enthalten Giftstoffe.** Aus den vermahlenden Samen wurde früher Insektenpulver hergestellt. Auch für den Menschen ist das Pfaffenhütchen gefährlich. Der Genuss der Früchte kann zu Kreislaufstörungen, Fieber und Koliken führen. Die Giftwirkung tritt erst nach wenigstens zwölf Stunden auf. In Extremfällen kann es beim Verzehr von 30 bis 40 Samen zu tödlichen Lähmungen kommen.



Nicht abschneiden - Lasche hochklappen!



Stopp!

Hier knicken!

## Gewöhnliches Pfaffenhütchen (*Euonymus europaea*)



### Fotografiere die Pflanze!

Achte darauf, dass besondere Merkmale, die du später zeigen möchtest, auf dem Bild gut zu sehen sind.

### Beobachtungsaufgabe:

Beschreibe genau die Form und die Farbe der älteren Zweige und die Blattanordnung.

**Trage deine Beobachtungsergebnisse in die Tabelle ein.**

Hilfe:

